



Stadtgemeinde Knittelfeld
stadtgemeinde@knittelfeld.gv.at



13 Medaillen für die ATUS-Knittelfeld-LeichtathletInnen

In ausgezeichneter Form präsentierten sich die jungen Knittelfelder ATUS-Leichtathletinnen und –Leichtathleten bei den steirischen Mehrkampfmeisterschaften in Leibnitz.

In der weiblichen U18-Klasse siegte Hannah Krawanja mit neuer persönlicher Bestleistung, auch durch einen hervorragenden zweiten Wettkampftag und ausgezeichneten 5,45m im Weitsprung und 41,50m im Speerwurf.

In der weiblichen U14-Klasse durfte Lisa Haingartner über Platz drei in der Einzelwertung und 3069 Punkte und Platz zwei in der Teamwertung jubeln. Auf Platz sechs im Einzel und Platz zwei im Team klassierte sich Carolina Maier und Lena Enzinger konnte mit Platz 15 im Einzel und mit ihren Teamkolleginnen Lisa und Carolina mit Platz zwei im Team bei ihrem ersten Mehrkampf durchaus zufrieden sein.

In der weiblichen U12-Klasse stand mit Marisa Stoxreiter eine Knittelfelderin in der Einzelwertung am obersten Podest. Durch hervorragende Leistungen – vor allem über die 50m Hürden in 8,71 sec. und einem herausragenden Vortexwurf von 43,20m – ging der Sieg an den ATUS. Kaylin Katzmann durfte mit Platz neun in der Einzelwertung und Helena Zankl mit Platz zehn ebenfalls sehr zufrieden sein. Mit diesen Ergebnissen führte somit kein Weg an den Knittelfelderinnen in der Mannschaftswertung vorbei, welche die drei Mädels (Marisa, Kaylin und Helena) eindrucksvoll nach Hause brachten.

In der männlichen U12-Klasse waren gleich fünf Knittelfelder am Start. Dabei führte Paul Maier mit Platz zwei in der Einzelwertung die starke Knittelfelder Equipe an. Mit Silvan Stoxreiter auf Platz vier schrammte ein weiterer Knittelfelder knapp am Einzelwertungspodest vorbei. Noah Feiertag überraschte mit einem couragierten Crosslauf und belegte in der Endwertung Platz sechs. David Leustean kämpfte beherzt bis zum letzten Wettkampf und wurde mit Platz 13 belohnt. Und der jüngste der



fünf Knittelfelder ATUS-Leichtathleten, Kosta Katzmann hielt in jedem einzelnen Bewerb brav mit und konnte mit Platz 15 in der Einzelwertung mehr als zufrieden sein. In der Teamwertung siegten die Knittelfelder in der Besetzung Paul Maier, Silvan Stoxreiter und Noah Feiertag mit über 1000 Punkten Vorsprung vor dem ATSE Graz. Schade nur, dass leider ein Athlet bereits im Vorfeld ausfiel und somit die zweite Mannschaft nicht um den möglichen dritten Platz mitkämpfen konnte.

Die Coaches Wolfgang Mühlthaler und Daniela Stoxreiter waren mit der Medaillenausbeute mehr als zufrieden und von den gezeigten Leistungen der jungen Nachwuchsathleten sehr überrascht.

